

Zeitschrift:	Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber:	Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band:	22 (1997)
Heft:	3
Rubrik:	Scharotl-Sonderausgabe : Spezialfonds zugunsten bedürftiger Opfer des Holocaust

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Scharotl-Sonderausgabe

Spezialfonds zugunsten bedürftiger Opfer des Holocaust

Die Radgenossenschaft der Landstrasse und damit die Redaktion des Scharotl haben aufgrund der aktuellen Situation beschlossen, diese Ausgabe des Scharotl der Thematik "Spezialfonds zugunsten bedürftiger Opfer des Holocaust/Shoa" zu widmen.

In dieser Nummer finden Sie u.a. die Stellungnahme des Präsidenten der Radgenossenschaft, Herr Robert Huber und eine von der Fondsleitung in Bern herausgegebene Information. Diese Ausgabe enthält auch ein Mitgliederverzeichnis des Fondspräsidiums, der Fondsleitung und des Fondsbeirates.

Wir bitten unsere Leserschaft nochmals um Kenntnisnahme, dass Gesuche um Leistungen aus dem Spezialfonds nicht von Privatpersonen sondern nur von den vom Bundesrat gewählten Organisationen gestellt werden können. Die Radgenossenschaft der Landstrasse verfügt über entsprechende Anmeldeformulare, welche im Sekretariat in Zürich (Tel. 01 / 492 54 77) erhältlich sind.

Die Radgenossenschaft der Landstrasse wird auch in den kommenden Ausgaben des Scharotl umfassend über die weiteren Entwicklungen in dieser Angelegenheit informieren.



GESUCH UM LEISTUNGEN AUS DEM SPEZIALFONDS FÜR BEDÜRFTIGE OPFER DES HOLOCAUST

Personalien des Gesuchstellers

Name: _____
Vorname: _____
Adresse: _____
PLZ/Ort: _____
Telefon: _____
Geburtsdatum: _____
Nationalität: _____
Heimatort: _____
Zivilstand: _____

Personalien des Ehegatten:

Name: _____
Vorname: _____
Geburtsdatum: _____
Nationalität: _____

Wer in Ihrer Verwandschaft war direktbetroffen?

Name: _____
Verwandschaftsgrad: _____

Bitte begründen Sie, weshalb Sie eine Leistung aus dem Fonds für bedürftige Holocaust-Opfer beantragen (z.B. Lebenslauf):

Der/Die Unterzeichnete bestätigt mit seiner/ihrer Unterschrift, dass die auf diesem Formular gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen und dass die Radgenossenschaft diese auf Ihre Korrektheit überprüfen

Ort/Datum: _____ Unterschrift des Gesuchstellers: _____